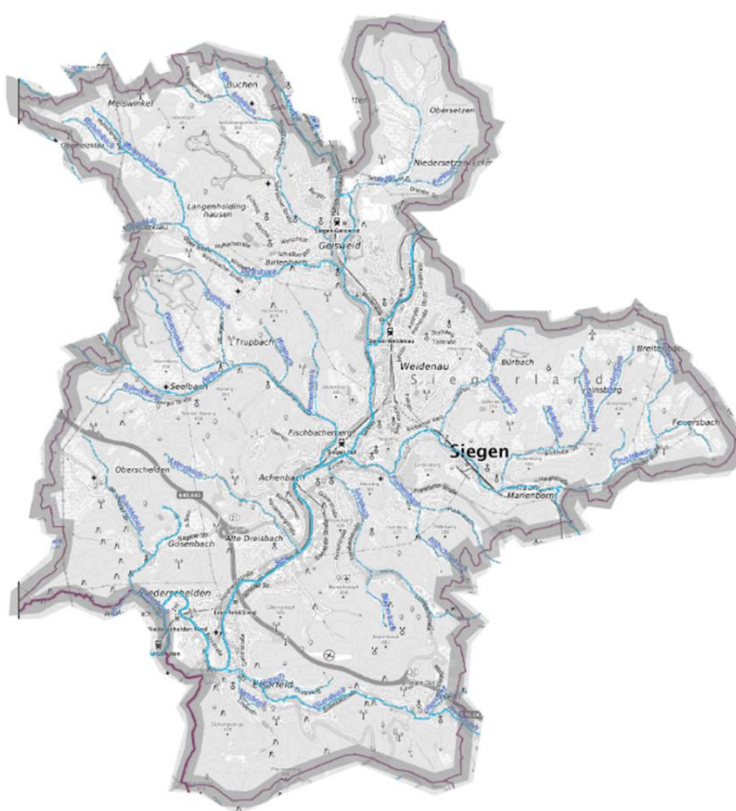


# Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen



## Abwasserbeseitigungskonzept 2024 - 2029 der Stadt Siegen

### Erläuterungsbericht

Stand: Mai 2023

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
1      Veranlassung und rechtliche Grundlagen .....	4
2      Grundlagen.....	5
3      Grunddaten Niederschlags- und Abwasserentsorgung .....	6
3.1    Entwässerungsgebiete .....	6
3.2    Einwohner .....	7
3.3    Abwasserübernahme aus anderen Kommunen .....	7
3.4    Abwasserverband Siegen-Kirchen.....	8
4      Schutzgebiete .....	9
4.1    Schutzgebiete laut § 62 Landschaftsgesetz .....	9
4.2    Wasserschutzgebiete .....	9
4.3    Überschwemmungsgebiete .....	9
5      Bestehende Entwässerungssysteme .....	10
5.1    Kanalisation .....	10
5.1.1   Mischwasserkanalisation.....	10
5.1.2   Schmutzwasserkanalisation .....	11
5.1.3   Regenwasserkanalisation.....	12
5.2    Sonderbauwerke .....	14
5.2.1   Regenüberlaufbecken .....	14
5.2.2   Regenüberläufe .....	15
5.2.3   Regenrückhaltebecken.....	15
5.2.4   Regenklärbecken .....	15
5.2.5   Retentionsbodenfilter .....	15
5.2.6   Pumpwerke.....	15
5.2.7   Düker.....	15
5.2.8   Abflusslose Gruben.....	15
5.3    Kläranlagen .....	16
5.3.1   Kläranlage Siegen.....	16
5.3.2   Kläranlage Weidenau .....	16
5.3.3   Kläranlage Büdenholz, Abwasserverband Siegen - Kirchen .....	17
5.3.4   Kläranlage Buschhütten, Stadt Kreuztal.....	17
6      Grundstücksentwässerung .....	18
6.1    Dichtheitsprüfung der privaten Grundleitungen .....	18

6.2	Kleinkläranlagen .....	18
6.3	Direkteinleiter .....	19
6.4	Indirekteinleiter .....	19
6.5	Klimafolgeanpassungen .....	19
7	Rückblick auf das ABK 2018-2023.....	21
8	ABK 2024 - 2029.....	22
8.1	Kanal.....	22
8.2	Zustandsbewertung / Zustandsklassen .....	22
8.3	Kläranlagen .....	22
8.4	Neubaugebiete / Gewerbegebiete .....	22
8.5	Ordnungsnummer .....	23
8.6	Investitionen .....	24
8.7	Maßnahmenliste .....	24
8.8	Planunterlagen.....	25
9	Niederschlagswasserbeseitigungskonzept.....	26
9.1	Veranlassung.....	26
9.2	Bestandsaufnahme .....	26
9.2.1	Ermittlung des Bestandes.....	27
9.2.2	Wasserrechtliche Genehmigungen .....	28
9.3	Bewertung der Einleitungsstellen gem. Trennerlass .....	29
9.4	Maßnahmen.....	29
10	Beschluss des Rates der Stadt Siegen .....	31

## Anlagenverzeichnis

### Anlagen ABK:

Anlage 1: Planunterlagen  
 Plan 1-3: Maßnahmenpläne  
 Plan 4-6: Gefährdungspläne HQ100

Anlage 2: Maßnahmenliste  
 Anlage 3: Kleinkläranlagen  
 Anlage 4: abflusslose Gruben  
 Anlage 5: Direkteinleiter Gewerbe

### Anlagen NBK:

Anlage 1: Plan 1-3  
 Anlage 6: tabellarische Gesamtübersicht RW- Einleitungsstellen  
 Anlage 7: Steckbriefe der RW- Einleitungsstellen

# 1      **Veranlassung und rechtliche Grundlagen**

Die Städte und Gemeinden haben das auf ihrem Gebiet anfallende Abwasser gemäß § 56 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und dem §§ 46, 47 und 53 Landeswassergesetzes (LWG) NRW zu beseitigen und die dazu notwendigen Abwasseranlagen zu betreiben, soweit nicht andere nach den Vorschriften des LWG zur Abwasserbeseitigung verpflichtet sind oder ein für verbindlich erklärter Abwasserbeseitigungsplan andere zur Abwasserbeseitigung verpflichtete Träger ausweist.

Zur Durchführung des § 46 Abs. 1 LWG ist von den Städten und Gemeinden als eine Pflichtaufgabe ein Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) aufzustellen. Das ABK ist im Abstand von sechs Jahren erneut zu erarbeiten.

Der Mindestinhalt der Abwasserbeseitigungskonzepte und die Form ihrer Darstellung werden durch die maßgebende Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz im RdErl. vom 08.08.2008 bestimmt.

Das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Siegen ist erstmalig 1983 aufgestellt worden und wird zum Ende des Jahres 2023, für den Zeitraum von 2024 – 2029, zum achten Mal nach der o.g. Verwaltungsvorschrift fortgeschrieben.

## 2 Grundlagen

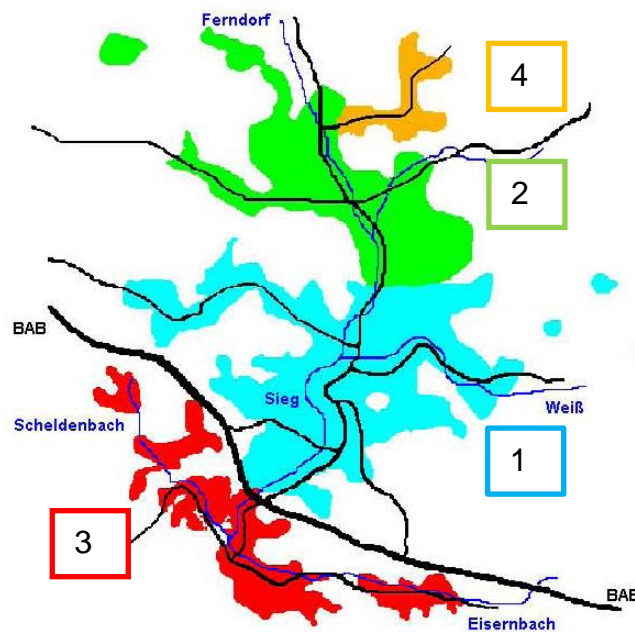
Wesentliche Entwurfsunterlagen, die bei der Bearbeitung und Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes 2018 - 2023 zu berücksichtigen waren, sind:

- das ABK von 1983
- die 1. Fortschreibung des ABK von 1988
- die 2. Fortschreibung des ABK von 1993
- die 3. Fortschreibung des ABK von 1998
- die 4. Fortschreibung des ABK von 2000
- die 5. Fortschreibung des ABK von 2006
- die 6. Fortschreibung des ABK von 2012
- die 7. Fortschreibung des ABK von 2018
- der Zentralabwasserplan Siegen-Mitte vom 20.10.2004
- der Zentralabwasserplan Siegen-Nord vom 12.01.2005
- der Generalentwässerungsentwurf Siegen-Eiserfeld vom 26.02.1982
  
- die Schmutzfrachtberechnung für das Einzugsgebiet der Kläranlage Siegen vom 01.03.2000
- die Schmutzfrachtberechnung für das Einzugsgebiet der Kläranlage Weidenau vom 05.04.2001
- die Schmutzfrachtberechnung für das Einzugsgebiet der Kläranlage Büdenholz vom 28.07.1998 mit Fortschreibungen
- die Schmutzfrachtberechnung für das Einzugsgebiet der Kläranlage Siegen ab Inbetriebnahme vom 10.06.2015
- Kanalzustandserfassung gemäß SÜwVO Abwasser

### 3 Grunddaten Niederschlags- und Abwasser-entsorgung

#### 3.1 Entwässerungsgebiete

Die Stadt Siegen hat eine Flächengröße von 115 km<sup>2</sup>. Hiervon sind ca. 1.232 ha versiegelt. Die Abwasserreinigung verteilt sich aktuell auf 4 Entwässerungsgebiete. Durch die geplante Stilllegung der Kläranlage Weidenau (voraussichtlich in 2025) wird das Entwässerungsgebiet 2 der Kläranlage Siegen zugeordnet.



Entwässerungsgebiet Ordnungsnummer	Stadtteil	Abwasserreinigungs- anlage
1	Breitenbach	KA Siegen, Stadt Siegen
	Bürbach	
	Feuersbach	
	Kaan-Marienborn	
	Seelbach	
	Siegen	
	Trupbach	
2	Volnsberg	KA Weidenau, Stadt Siegen
	Birlenbach	
	Buchen	
	Dillnhütten	
	Geisweid	
	Langenholdinghausen	
	Meiswinkel	
	Sohlbach	
	Weidenau	

3	Eiserfeld	
	Eisern	
	Gosenbach	
	Niederschelden	KA Büdenholz, Abwas- serverband
	Oberschelden	Siegen - Kirchen
<hr/>		
4	Niedersetzen	
	Obersetzen	KA Buschhütten, Stadt Kreuztal

### 3.2 Einwohner

Die Einwohner der Stadt Siegen, sowie die Übersicht über den Anschlussgrad kann der nachstehenden Grafik entnommen werden (Stand 31.12.2022):

Entwässerungs- gebiet	Einwohner	mit Kanalan- schluss	ohne Kanalan- schluss
KA Siegen	52.564	52.508	56
KA Weidenau	35.122	35.069	53
KA Büdenholz	16.434	16.407	27
KA Buschhütten	1.459	1.452	7
Stadt gesamt	105.579	105.436	143

Damit liegt der aktuelle Anschlussgrad bei 99,9%.

### 3.3 Abwasserübernahme aus anderen Kommunen

Die Stadt Siegen übernimmt im Entwässerungsgebiet 1 die Abwässer aus den Stadtteilen Alchen, Bühl, Nieder- und Oberholzklaue von der Stadt Freudenberg und im Entwässerungsgebiet 2 die Abwässer aus dem Stadtteil Dreis-Tiefenbach von der Stadt Netphen. Die Übergabestellen in den Stadtteilen Seelbach und Weidenau sind im Übersichtsplan dargestellt.

Die Stadtteile Alchen, Bühl, Nieder- und Oberholzklaue umfassen eine Gebietsgröße von 639 ha und haben ca. 3.100 Einwohner. Davon waren zum 31.12.2022 ca. 3.000 Einwohner an die Kläranlage Siegen angeschlossen.

Der Stadtteil Dreis-Tiefenbach, der an die Kläranlage Weidenau angeschlossen ist, umfasst eine Gebietsgröße von 702 ha und hat ca. 5.100 Einwohner. Davon waren zum 31.12.2022 ca. 3.300 Einwohner im Mischsystem und ca. 1.800 Einwohner im Trennsystem an die Kläranlage Weidenau angeschlossen.

Das Schmutzwasser der Stadtteile Nieder- und Obersetzen, mit ca. 1.500 Einwohnern, wird in der Kläranlage Buschhütten der Stadt Kreuztal behandelt.

### **3.4 Abwasserverband Siegen-Kirchen**

Das Teilentwässerungsgebiet 3 -Eiserfeld- entwässert zur Kläranlage Büdenholz, welche der Abwasserverband Siegen-Kirchen betreibt. Büdenholz ist ein Ortsteil der Verbandsgemeinde Kirchen in Rheinland-Pfalz. Die Abwasserbeseitigung für dieses Teilentwässerungsgebiet obliegt der Stadt Siegen. Der Abwasserverband hat lediglich die Aufgabe, das Abwasser aus diesem Gebiet zu übernehmen und der Kläranlage in Büdenholz zuzuleiten. Die Übergabestellen sind im Übersichtsplan (Anlage 1) dargestellt.



## **4 Schutzgebiete**

### **4.1 Schutzgebiete laut § 62 Landschaftsgesetz**

Die Stadt Siegen gehört zum Kreis Siegen-Wittgenstein. Im Stadtgebiet gibt es mehrere Schutzgebiete, die vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW kartiert sind. Für die Übersichtskarten wurden bei Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, LANUV, alle zur Verfügung stehenden Naturschutz relevanten Gebiete wie FFH- und Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete und geschützte Biotopie usw. über den Kartendienst GEOportal NRW abgerufen.

Bauliche Maßnahme werden nur innerhalb von Ortslagen durchgeführt. Schutzgebiete sind aktuell von den geplanten Maßnahmen nicht betroffen. Auf eine Plandarstellung wird daher verzichtet.

Wenn jedoch zusätzliche Maßnahmen erforderlich sind und geschützte Bereiche betroffen sein sollten, werden die entsprechenden Informationen eingeholt und berücksichtigt.

Folgende Schutzgebiete sind in der Stadt Siegen gelistet (Anlage 1):

- FFH Trupbacher Heide (DE 5113-301)
- NSG Langenbachtal (SI-104)
- NSG Rüntetal bei Bürbach (SI-106)
- NSG Schlackenhalde Geisweid (SI-105)
- NSG Breitenbachtal (SI-107)
- NSG Schatthangwald am Kleff (Eiserfeld) (SI-108)

### **4.2 Wasserschutzgebiete**

Auf dem Stadtgebiet Siegen befindet sich je ein Teil der Wasserschutzzonen II und III des größtenteils auf rheinland-pfälzischer Seite befindlichen, festgesetzten Wasserschutzgebietes „Stollen Birker Ley, Grundseifen/Grube Klara“.

### **4.3 Überschwemmungsgebiete**

Die Daten zu den festgesetzten Überschwemmungsgebieten gem. §76-78 WHG wurden aus der bereit gestellten Grundlage der Bezirksregierung Arnsberg mit in die Planunterlagen aufgenommen. Zur Erstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes lagen Hochwassergefahrenkarten mit Informationen zu möglicher Ausdehnung und Tiefe für HQ<sub>20</sub>, HQ<sub>100</sub> und HQ<sub>extrem</sub> vor. Die Einhaltung der bemessenen Überschwemmungsgrenzen dient dem schadlosen Hochwasserabfluss, bietet Raum zur Rückhaltung des Niederschlagswassers sowie die Ausweisung von Gefahrenquellen für Siedlungsgebiete und Industrieanlagen.

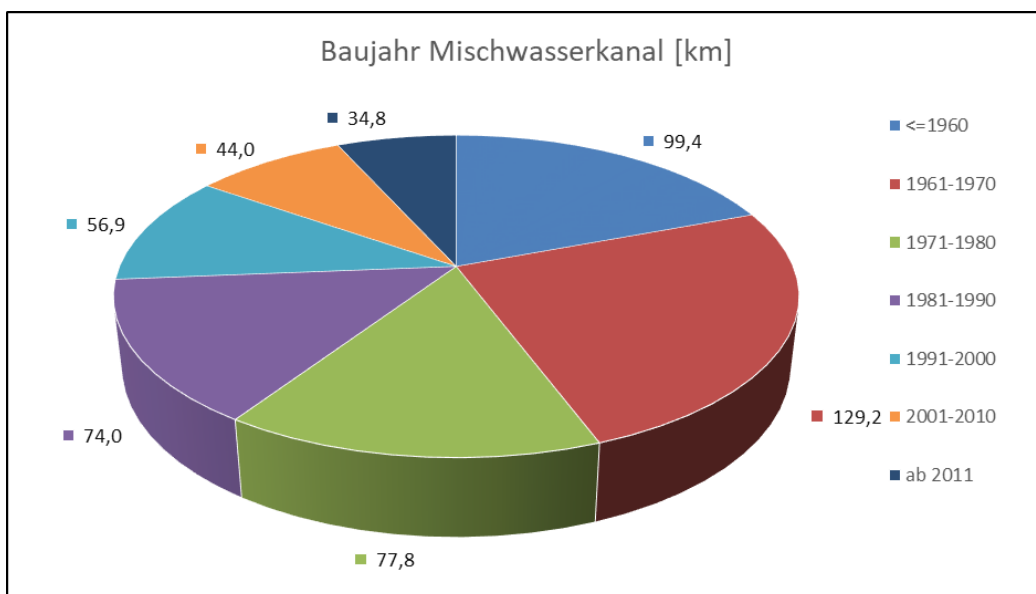
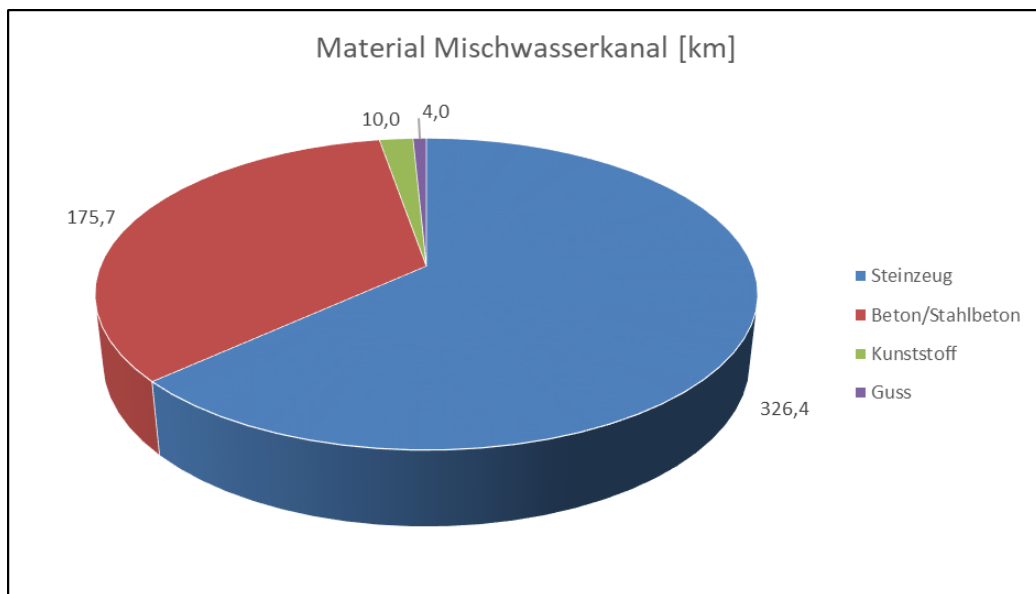
Die Überschwemmungsflächen bis HQ<sub>100</sub> sind in den Plänen (Anlage 1) dargestellt.

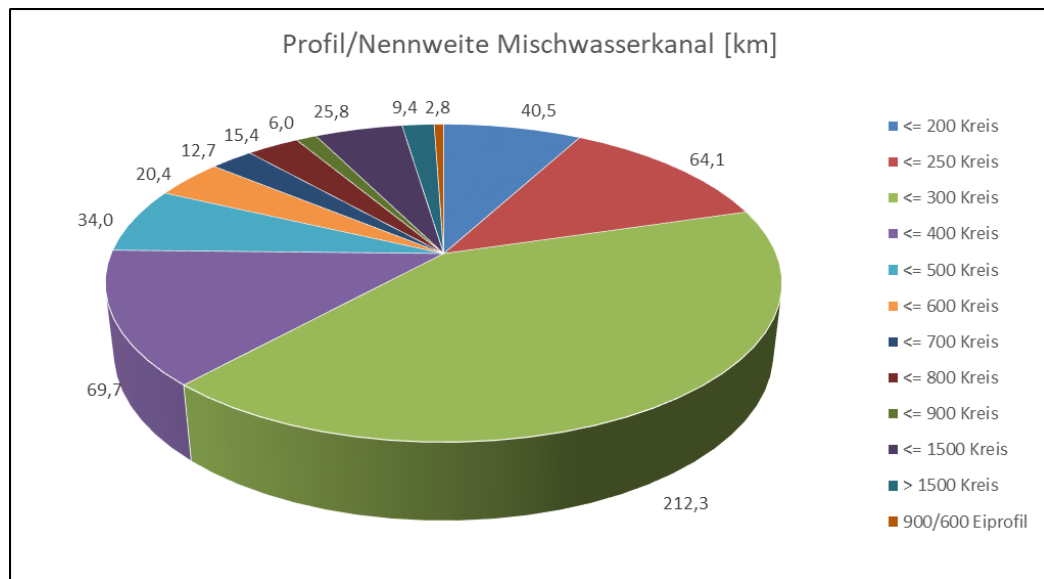
## 5 Bestehende Entwässerungssysteme

### 5.1 Kanalisation

#### 5.1.1 Mischwasserkanalisation

Die Gesamtlänge der Mischwasserkanalisation beträgt 516 km. Die Aufteilung in Baujahr, Material und Profil bzw. Nennweiten sind in den folgenden Diagrammen grafisch dargestellt:

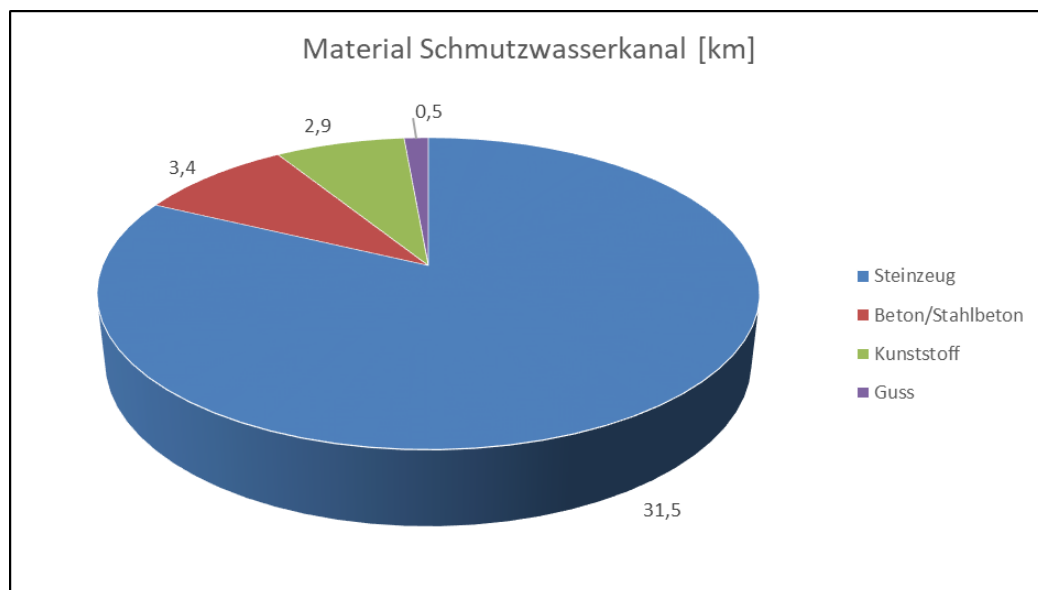


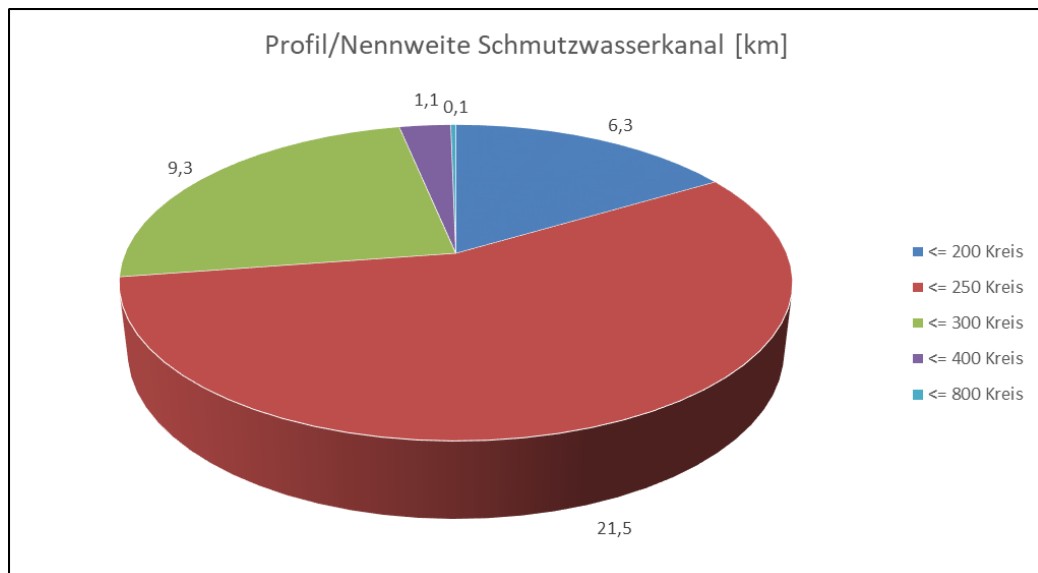
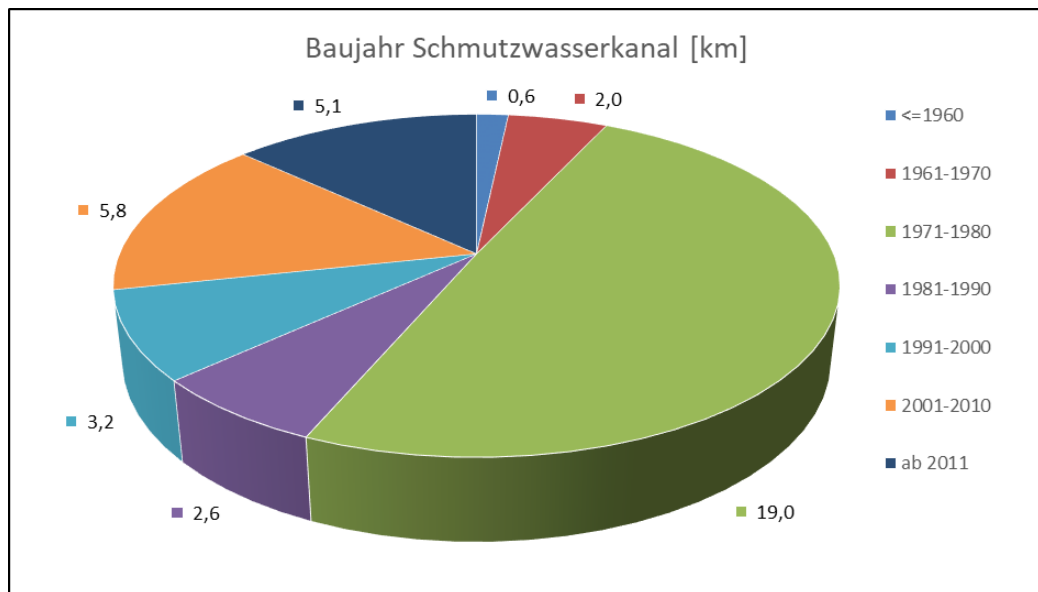


### 5.1.2 Schmutzwasserkanalisation

Die Gesamtlänge der Schmutzwasserkanalisation beträgt 38,5 km.

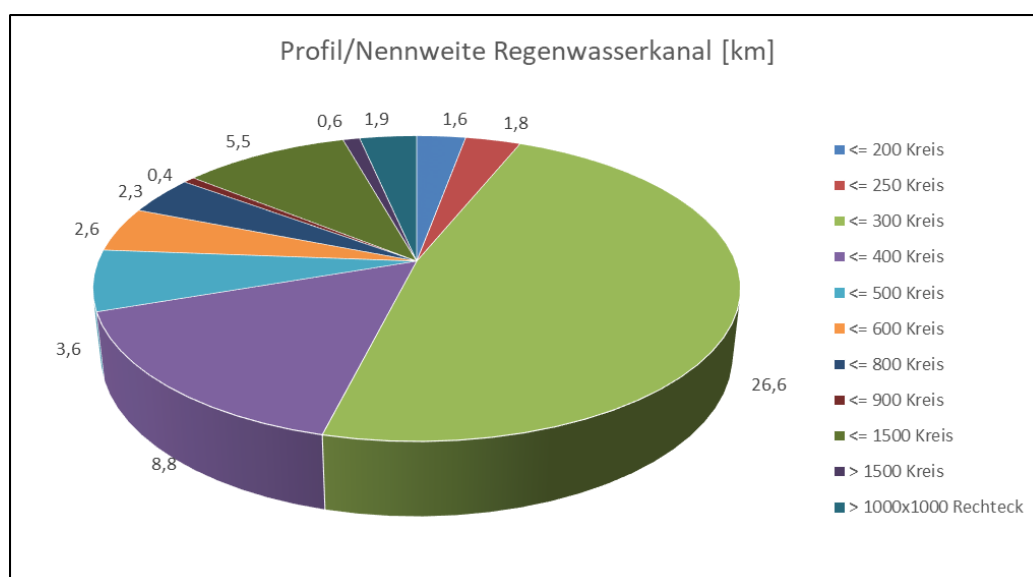
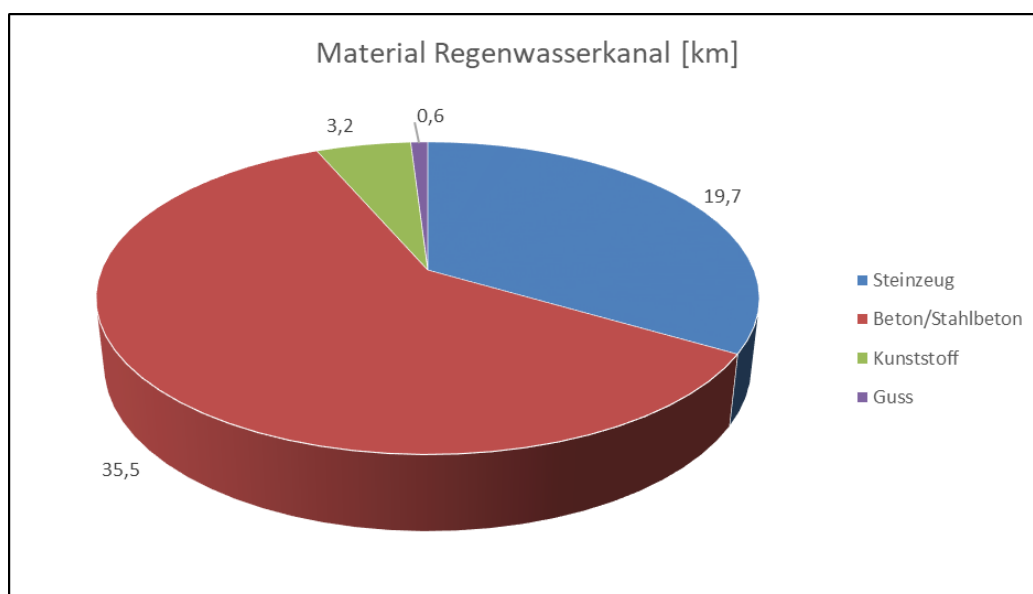
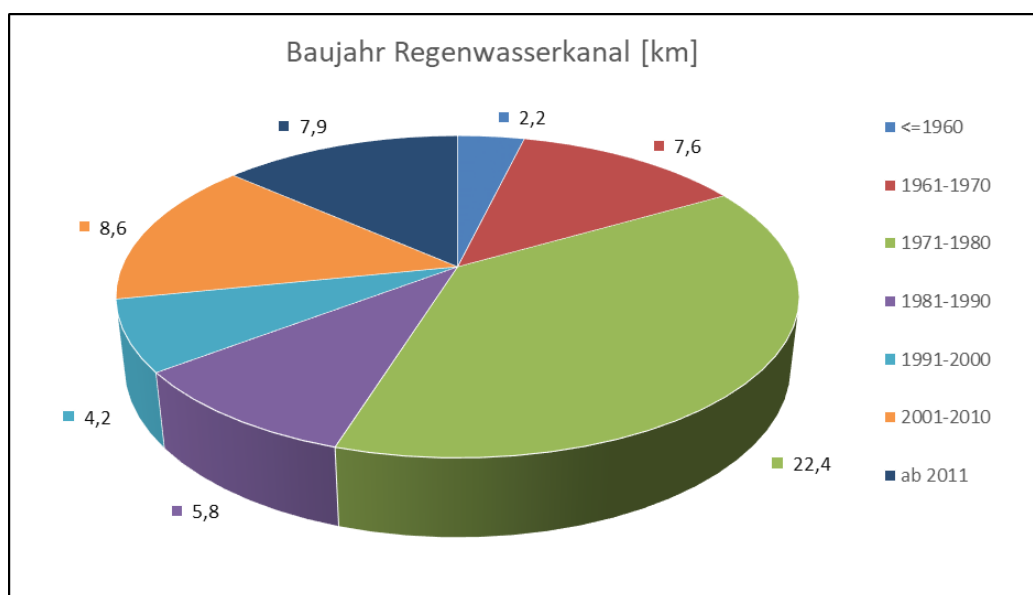
Die Aufteilung in Baujahr, Material und Profil bzw. Nennweiten sind in den folgenden Diagrammen grafisch dargestellt:





### 5.1.3 Regenwasserkanalisation

Die Gesamtlänge der Regenwasserkanalisation beträgt 59,1 km. Die Aufteilung in Baujahr, Material und Profil bzw. Nennweiten sind in den folgenden Diagrammen grafisch dargestellt:



## 5.2 Sonderbauwerke

### 5.2.1 Regenüberlaufbecken

Bauwerksnummer	Bezeichnung	Volumen [m³]
RÜB 182	Bürbach	125
RÜB 198	Eisenhüttenstraße	690
RÜB 461	Bismarkstraße	2.630
RÜB 462	Hallenbad	3.700
RÜB 463	Billweg	4.118
RÜB 464	Am Eichenhang	300
RÜB 472	Am Eibel	887
RÜB 473	Meiswinkel	650
RÜB 481	Geisweider Straße	600
RÜB 483	Marktplatz	1.900
RÜB 762	Siegdamm	1.100
RÜB 764	Bogenstraße	1.800
RÜB 773	Gosenbacher Hütte	600
RÜB 775	Oberschelden	450
RÜB 782	Hammergraben	1.070
RÜB 786	Schorsches Weg	300
SK 165	Stumme-Loch-Weg 1	1.000
SK 179 E	Leimbachstraße	450
SK 471	Birlenbacher Straße	1.830
SKO 761	Siegdamm BÜ Siegtalstraße	350
SKO 791	Am Tiefbau	1.100
SKU 763	Siegtalstraße	536
SKU 784	Bahnhof Eiserfeld	125
SKU 785	Eiserntalstraße	300

Die Anforderungen an die Mischwasserbehandlungsanlagen gem. den aktuellen Schmutzfrachtberechnungen sind erfüllt. Weiteres Behandlungsvolumen ist nicht erforderlich. Die Stilllegungen von vorhandenen Anlagen sind nicht geplant.

Die Kläranlage Weidenau wird voraussichtlich 2025 stillgelegt bzw. zu einem Regenüberlaufbecken umgebaut werden. Es entsteht ein zusätzliches Rückhaltvolumen vom max. 9.100 m³.

Zudem soll innerhalb des Einzugsgebietes der Kläranlage Siegen durch den Umbau von mehreren Regenüberläufen zu Staukanälen zusätzliches Stauvolumen mit entsprechender Mess- und Regeltechnik aktiviert werden.

### **5.2.2 Regenüberläufe**

Im Entwässerungsgebiet der Stadt sind 49 Regenüberläufe in Betrieb. Stilllegungen von Anlagen sind nicht geplant.

### **5.2.3 Regenrückhaltebecken**

Die Gewerbegebiete Heidenberg und Leimbachtal werden im Trennsystem entwässert. Vor Einleitung des Niederschlagswassers in die Vorfluter ist jeweils ein Rückhaltebecken vorgeschaltet. Das Rückhaltevolumen für das Gewerbegebiet Heidenberg beträgt 2.280 m<sup>3</sup>. Das Rückhaltebecken im Gewerbegebiet Leimbachtal ist ein kombiniertes Hochwasserrückhalte- und Regenrückhaltebecken mit einem Gesamtvolumen von 18.200 m<sup>3</sup>. Eine Stilllegung der Anlagen ist nicht geplant.

### **5.2.4 Regenklärbecken**

Den Regenrückhaltebecken unter Punkt 5.2.3 ist jeweils ein Regenklärbecken, im Gewerbegebiet Heidenberg mit 172 m<sup>3</sup> und im Gewerbegebiet Leimbach mit 160 m<sup>3</sup>, zur Abwasserreinigung vorgeschaltet. Eine Stilllegung der Anlagen ist nicht geplant.

### **5.2.5 Retentionsbodenfilter**

Dem RÜB Karl-Barth-Straße, im Entwässerungsgebiet 1, ist ein Retentionsbodenfilter mit einem Rückhaltevolumen von 463 m<sup>3</sup> nachgeschaltet. Die Stilllegung der Anlage ist nicht geplant.

### **5.2.6 Pumpwerke**

Im Entwässerungsgebiet der Stadt sind 13 Abwasser- und 2 Hochwasserpumpwerke in Betrieb.

### **5.2.7 Düker**

Zur Unterquerung von Vorflutern werden im Stadtgebiet 23 Düker unterhalten.

### **5.2.8 Abflusslose Gruben**

Grundstücke, bei denen nur sporadisch Abwasser anfällt und die außerhalb der geschlossenen Bebauung liegen, werden mittels abflussloser Gruben (Anlage 4) entsorgt. Im Stadtgebiet Siegen befinden sich aktuell 35 abflusslose Gruben. Die Leerung dieser Anlagen erfolgt durch den Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen.

## 5.3 Kläranlagen

### 5.3.1 Kläranlage Siegen

**1** Standort:  
57080 Siegen  
Goldammerweg 30

#### Anlagengröße:

• Ausbaugröße	175.000 EW
• angeschlossene Einwohner/Einwohnergleichwerte	95.000 EW
• Chemischer Sauerstoffbedarf CSB	65 mg/l
• Jahresschmutzwassermenge	8.235.980 m³/a
• Einleitungserlaubnis	1.782 m³/0,5 h

#### Einleitungsstelle in die Sieg:

Rechtswert (UTM):	429 049
Hochwert (UTM):	56 33 725

### 5.3.2 Kläranlage Weidenau

**2** Standort:  
57076 Siegen  
Bismarckstraße 85

#### Anlagengröße:

• Ausbaugröße	75.000 EW
• angeschlossene Einwohner/Einwohnergleichwerte	47.700 EW
• Chemischer Sauerstoffbedarf CSB	65 mg/l
• Jahresschmutzwassermenge	5.023.000 m³/a
• Einleitungserlaubnis	709 m³/0,5 h

#### Einleitungsstelle in die Sieg:

Rechtswert (UTM):	431 428
Hochwert (UTM):	56 37 837

Die Kläranlage Weidenau wird voraussichtlich ab 2025 stillgelegt. Das Abwasser wird dann komplett von der Kläranlage Siegen behandelt.



### 5.3.3 Kläranlage Büdenholz, Abwasserverband Siegen - Kirchen

**3** Standort:  
 57555 Brachbach  
 In den Kaulen

Die Kläranlage Büdenholz wird vom Abwasserverband Siegen – Kirchen unterhalten und ist nicht Gegenstand im ABK der Stadt Siegen.

### 5.3.4 Kläranlage Buschhütten, Stadt Kreuztal

**4** Standort:  
 57078 Siegen  
 Ferndorfsteig 30

Die Kläranlage Buschhütten wird von der Stadt Kreuztal unterhalten und ist nicht Gegenstand im ABK der Stadt Siegen.

### 5.3.5 Zentralkläranlage Siegen (ab 2025)

**1** Standort:  
 57080 Siegen  
 Goldammerweg 30

#### Anlagengröße:

• Ausbaugröße	145.206 EW
• angeschlossene Einwohner/Einwohnergleichwerte	136.005 EW
• Chemischer Sauerstoffbedarf CSB	65 mg/l
• Jahresschmutzwassermenge	11.283.520 m³/a
• Einleitungserlaubnis	2.079 m³/0,5 h

#### Einleitungsstelle in die Sieg:

Rechtswert (UTM):	429 049
Hochwert (UTM):	56 33 725

## 6 Grundstücksentwässerung

### 6.1 Dichtheitsprüfung der privaten Grundleitungen

Gemäß Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abwasser) vom 17.10.2013 obliegen die Zuständigkeiten für den Betrieb und die Unterhaltung der privaten und gewerblichen Abwasseranlagen dem Grundstückseigentümer. Die Anlagenteile sind somit nicht Bestandteile der öffentlichen Kanalisation.

### 6.2 Kleinkläranlagen

Auf der Grundlage des § 49 Abs. 5 LWG kann die Untere Wasserbehörde die Stadt Siegen auf Antrag von der Pflicht zur Abwasserbeseitigung für Grundstücke außerhalb der geschlossenen Bebauung freistellen und diese Pflicht auf die Nutzungsberechtigten der Grundstücke übertragen.

Von den im ABK 2018 - 2023 aufgeführten Kleinkläranlagen wurden die unten aufgeführten 6 Kleinkläranlagen und eine abflusslose Grube an die Kanalisation angeschlossen.

ABK-Nr.	Stadtteil	Kleinkläranlagen	KA-Nr..
102	Weidenau	Auf der Meinhardt 12	2071
103	Weidenau	Auf der Meinhardt 14	2072
104	Weidenau	Auf der Meinhardt 16	2073
109	Gosenbach	Am Schmiedeberg 28	
44	Birlenbach	Abendröthe 15	44
101	Siegen	Hainer Hütte 7	2000

ABK-Nr.	Stadtteil	Abflusslose Gruben	KA-Nr.
208	Niedersetzen	Setzer Str. 100	2406

Im Entwässerungsgebiet der Stadt Siegen werden zurzeit 41 Kleinkläranlagen betrieben. Davon werden

auf Dauer erhalten:

Außenbereich	37 Stück
Innenbereich	0 Stück

bzw. sind noch an das Abwassernetz anzuschließen:

Außenbereich	0 Stück
Innenbereich	4 Stück.

Die Zusammenstellung der Anlagen ist als Anlage 3 (Kleinkläranlagen) und Anlage 4 (Abflusslose Gruben) beigefügt.

## 6.3 Direkteinleiter

Gemäß § 49 Abs. 6 LWG kann die Stadt Siegen auf Antrag widerruflich ganz oder teilweise von der Pflicht zur Beseitigung von Abwasser aus gewerblichen Betrieben freigestellt werden und diese Pflicht auf den gewerblichen Betrieb übertragen.

Eine Übertragung der Schmutzwasserbeseitigung auf Gewerbebetriebe hat nicht stattgefunden. Eine Befreiung von der Niederschlagswasserbeseitigung erfolgt durch die Untere Wasserbehörde.

Eine Zusammenstellung der Gewerbebetriebe ist als Anlage 5 beigefügt. Direkteinleiter, welche ausschließlich Niederschlagswasser einleiten, werden nicht aufgeführt.

Quelle: ELWAS-Web, 2023

## 6.4 Indirekteinleiter

In der Stadt Siegen sind 217 Indirekteinleiter, die eine Vorbehandlungsanlage zur Vorklärung des industriellen Abwassers aufweisen, seitens des Kreises Siegen-Wittgensteins erfasst. Eine Genehmigung zur Indirekteinleitung durch die zuständigen Behörden liegt bei den Betrieben vor. Eine Auflistung dieser Betriebe ist über ELWAS-Web aufrufbar. (Quelle: ELWAS-Web, 2023).

## 6.5 Klimafolgeanpassungen

Der Entsorgungsbetrieb Siegen beachtet bei der Aufstellung des ABKs und NBKs die Rahmenbedingungen der Klimafolgeanpassung bei Maßnahmen, gem. § 47 Abs 3 LWG (in der derzeit geltenden Fassung), die sich auf das Grundwasser sowie auf die oberirdischen Gewässer auswirken.

Hierzu zählt die Vorbehandlung von Niederschlagswasser aus Trennsystemen, wie auch der Schutz vor Überflutung und Verschlammung von Gemeingütern, öffentlichen Abwasseranlagen und Grundstücken.

Das Projekt „Simulation von Starkniederschlägen im Stadtgebiet Siegen“ (SiSSi) stellt eine Kooperation zwischen dem Forschungsinstitut Wasser und Umwelt (fwu) der Universität Siegen und dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen (ESi) dar. SiSSi, stellt die durch Starkregen gefährdeten Bereiche und Gebäude im Stadtgebiet von Siegen dar und hilft potenzielle Schäden abzuschätzen.

Bei Neubauprojekten werden die gesetzlichen Vorgaben zum Emission- und Immissionsschutz berücksichtigt.

Weitere Maßnahmen zur Klimafolgeanpassung wie z.B. Entsiegelung von Flächen, großflächige Versickerungen sind nur in Zusammenarbeit mit der „Stadtplanung und Stadtentwicklung“ möglich.

Da diese Maßnahmen nicht durch den Entsorgungsbetrieb Siegen allein geplant und durchgeführt werden können, sind diese Maßnahmen nicht im ABK berücksichtigt.

Die Stadt Siegen hat, basierend auf Beschlüssen des Rates der Universitätsstadt Siegen vom 25. September 2019 und 26. Februar 2020 eine Stabsstelle Klimaschutz eingerichtet, um die Bedeutung des komplexen Themas und den Handlungsbedarf nachhaltig zu gestalten. Sie dient als Ansprechpartner und koordiniert viele Projekte von verschiedenen Abteilungen in der Stadtverwaltung.

**(Quelle: <https://www.siegen.de/leben-in-siegen/energie-und-klima/klimaschutz-in-siegen/stabsstelle-klimaschutz/>)**

## 7 Rückblick auf das ABK 2018-2023

Das ABK 2018 umfasst den Zeitraum 2018 – 2023. Von den geplanten Maßnahmen in diesem Zeitraum konnten nicht alle umgesetzt werden. Zeitliche Verschiebungen ergaben sich in erster Linie durch Abhängigkeit von Dritten (Straßenbau, Stadtentwicklung, Versorgungsträger u.a.) und notwendige Planungsänderungen. Bedingt durch die große Zeitspanne zwischen Aufstellung des ABK und dem vorgesehenen Baubeginn traten in den letzten Jahren des beschriebenen Zeitraumes größere Abweichungen auf. Die Umsetzungen / Änderungen der Maßnahmen wurde der Bezirksregierung Arnsberg jährlich berichtet. Die Investitionen der Jahre stellen sich wie folgt dar (Stand 09.02.2023):

Investitionen	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Summe
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Geplant	18.929	19.540	19.630	16.866	13.333	13.311	101.609
Verausgabt	14.830	18.476	17.457	14.485	17.332	19.662*	102.201

\* Hochrechnung

Die Investitionen lagen mit ca. 592 T€ (~0,6%) geringfügig über den geplanten Investitionen von 101.609 T€.

## **8 ABK 2024 - 2029**

Der Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen betreibt bei seinen abwassertechnischen Anlagen die Strategie der vorbeugenden Instandhaltung. Die jährlichen Investitionen entsprechen in etwa dem Werteverzehr des Anlagevermögens.

### **8.1 Kanal**

Schwerpunkt im Bereich der Kanalisation ist die hydraulische und bauliche Sanierung. Bei der Sanierung kommen sowohl grabenlose Verfahren als auch der Kanalneubau zum Einsatz.

### **8.2 Zustandsbewertung / Zustandsklassen**

Die Dringlichkeit der einzelnen Maßnahmen ist nach objektiven Gesichtspunkten bewertet worden. Hierbei wurde die Auswertung auf der Basis der DWA ATV A 149 vorgenommen. Die Reihenfolge der Maßnahmen begründet sich aus der Schwere der Schäden und städtebaulichen Belangen.

### **8.3 Kläranlagen**

Zum Erreichen eines guten ökologischen Zustandes des Vorfluters Sieg werden die Anforderungen an die Abwasserreinigung aller vorhandenen Kläranlagen entlang der Sieg in Zukunft durch die Bezirksregierung Arnsberg verschärft. Unter diesen Randbedingungen ist die Zusammenlegung der beiden Kläranlagen Weidenau und Siegen die wirtschaftlichste Lösung. Dies hat der Betriebsausschuss am 23.05.2014 beschlossen.

Folgende wesentliche Erweiterungen auf der Kläranlage Siegen sind vorgesehen:

- Erweiterung der Nachklärung mit ca. 6.000 m<sup>3</sup> durch den Bau eines 3. Nachklärbeckens.
- Zusätzliches Belebungsbecken mit ca. 10.000 m<sup>3</sup> Volumen und entsprechender technischen Ausrüstung.
- Schlammwasserbehandlungsanlage für die Prozessabwässer mit hoher Stickstoffbelastung.
- Neue Vorklärbecken (VKB) mit ca. 2000 m<sup>3</sup> Volumen.
- Das Ende der Erweiterungsmaßnahmen auf der Kläranlage Siegen ist für 2025 geplant. Der Umbau und der Anschluss der Kläranlage Weidenau an die Kläranlage Siegen erfolgt ab 2025

### **8.4 Neubaugebiete / Gewerbegebiete**

Im Entwässerungsgebiet der Stadt Siegen sind mehrere kleine Erschließungsgebiete sowie zwei größere Gewerbegebiete in Oberschelden und Martinshardt II geplant. Da die Umsetzung des Gewerbegebietes in Oberschelden (Bpl 356) noch erheblich von städtebaulichen Belangen abhängt, ist diese Maßnahme noch nicht im ABK berücksichtigt. Sie wird jedoch frühzeitig in den Investitionsplan eingestellt. Die Planung für das Gewerbegebiet Martinshardt II (Bpl 406) ist

in der Planung und wurde in den Maßnahmen im ABK für die Jahre 2024-2026 berücksichtigt.

## 8.5 Ordnungsnummer

Die Ordnungsnummer, nachstehend Maßnahmennummer genannt, ergibt sich aus der Schadensbewertung. Jede Maßnahme setzt sich aus der Entwässerungsgebietsnummer und der fortlaufenden Maßnahmennummer zusammen.

z.B.:

2.112  
└─┬─┐  
   └─┐ 112 = Maßnahme im ABK  
     └─┐ 2. = Einzugsgebiet KA Weidenau

## 8.6 Investitionen

Die Kosten der geplanten Baumaßnahmen sind entsprechend dem derzeitigen Stand der Planung und allgemeiner Erfahrungssätze für vergleichbare Vorhaben geschätzt worden. Die geplante jährliche Investitionssumme soll in etwa dem Werteverzehr des bestehenden Anlagevermögens entsprechen. Dieser Ansatz wurde bereits im ABK 2018 angewandt.

Investitionen	2024	2025	2026	2027	2028	2029
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aktivierbare Eigenleistung	928	956	985	1.015	1.045	1.077
Baukostenzuschuss AVSK	573	686	676	718	750	800
Werterhaltende Unterhaltung	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Geschäftsausstattung	250	75	75	75	75	75
Kanalbetrieb / Betriebshof	922	915	1070	925	950	1000
KA Siegen	5.887	5.827	1.250	650	650	650
KA Weidenau	160	0	100	700	700	700
Kanal / Sonderbauwerke	9.391	9.600	10.791	10.666	10.597	10.656
<b>Investitionssumme</b>	<b>19.711</b>	<b>19.659</b>	<b>16.547</b>	<b>16.349</b>	<b>16.367</b>	<b>16.558</b>

geplante Investitionssumme über 6 Jahre: 105.191.000 €

## 8.7 Maßnahmenliste

Die Maßnahmenliste (Anlage 2) weist die geplanten Investitionen für die Jahre 2024 – 2029 in dem Betriebsbereich Kanal / Sonderbauwerke und Kläranlagen aus.



## 8.8 Planunterlagen

Die Planunterlagen (Anlage 1) sind gemäß den Einzugsgebieten gegliedert:

Übersichtsplan 1:

1

Einzugsgebiet KA Siegen

Übersichtspläne 2:

2

+

4

Einzugsgebiet KA Weidenau  
Einzugsgebiet KA Buschhütten

Übersichtsplan 3:

3

Einzugsgebiet KA Büdenholz,  
Abwasserverband Siegen - Kir-  
chen

Den Planunterlagen können die wesentlichen Elemente der Abwasserbeseitigung entnommen werden.

## **9 Niederschlagswasserbeseitigungskonzept**

### **9.1 Veranlassung**

Nach §47 Abs. 3 LWG sind nordrhein-westfälische Städte und Gemeinden verpflichtet, im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) u.a. Aussagen zur Niederschlagswasserbeseitigung unter Beachtung von MUNLV 2008, Nr. 2.2.4, § 55 Abs.2 WHG und § 47 LWG zu treffen.

Das NBK, als integraler Bestandteil des ABKs, beinhaltet eine Auflistung aller ortsnahen und direkten Regenwassereinleitungsstellen- und Anlagen in ein Gewässer oder in das Grundwasser sowie Maßnahmen, durch die gem. § 47 Abs. 3 LWG, eine Verbesserung des Gewässerzustandes (stofflich und hydraulisch) erreicht werden soll.

Im Zuge des neu aufzustellenden ABKs in der achten Fortschreibung von 2024 bis 2029, ist das Niederschlagswasserbeseitigungskonzept (NBK) erstmalig vorzulegen und fortzuschreiben.

Da 2019 der Nachweis nach BWK Merkblatt M3 durchgeführt worden ist, baut das NBK auf diese Datenlage auf:

- Steckbriefe der einzelnen Einleitungsstellen
- Maßnahmen gem. Trennerlass als Bewertungsmaßstab
- Die Emission- und Immissionsseitige Betrachtung gem. A 102 befindet sich derzeit in Bearbeitung. Sollten sich daraus Maßnahmen ergeben, die eine Verbesserung der Hydraulik und Gewässerqualität mit sich bringt, werden diese in den zukünftigen ABK-Jahresberichten mit einfließen.

Gem. Abstimmung mit der Bezirksregierung Arnsberg und der Unteren Wasserbehörde des Kreises Siegen – Wittgensteins am 21.02.2023 sind keine weiteren Mindestinhalte für das NBK gefordert.

### **9.2 Bestandsaufnahme**

Mischsystem:

Das Stadtgebiet Siegen entwässert hauptsächlich über ein Mischwassersystem (MS). D.h. die Innerstädtischen befestigten Flächen sind an der Mischwasserkanalisation angeschlossen (ca. 84%). Über verschiedene Bauwerke im Kanalnetz (Regenüberläufe, Regenüberlaufbecken und Stauraumkanäle) werden die Kanäle hydraulisch entlastet, indem ein Abschlag bei Volllast in ein Gewässer erfolgt. Die stoffliche Belastung wird als sehr gering eingestuft, so dass diese vernachlässigt werden kann.

Trennsystem:

In den Randgebieten gibt es vereinzelnde Trennsysteme (TS), die einen Anteil von ca.16% des Gesamtnetzes ausmachen.

Ein Großteil der Einleitungsstellen in ein Gewässer oder in das Grundwasser aus der Regenwasserkanalisation haben bis zum jetzigen Standpunkt keine Vorbehandlung, da diese zum größten Teil reine Wohngebiete entwässern.

Zwei Einleitungen in ein Gewässer aus dem Regenwasserkanal erfolgen über ein Regenrückhaltebecken mit vorgeschaltetem Regenklärbecken.

### 9.2.1 Ermittlung des Bestandes

Der Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen betreibt insgesamt 157 Einleitungsstellen in ein Gewässer oder ins Grundwasser, die wie folgt aufgeteilt sind:

Anzahl	Bauwerk/ Einleitungsstelle
2	Einleitung ins Gewässer über eine kommunale Kläranlage (KA)
65	Regenwassereinleitungsstellen (RW) in ein Gewässer (ohne Behandlung)
4	Regenwassereinleitungsstelle ins Grundwasser (Versickerung)
52	Regenüberläufe (RÜ)
23	Regenüberlaufbecken (RÜB)
2	Regenrückhaltebecken (RRB) mit vorgeschaltetem Regenklärbecken (RKB)
9	Stauraumkanäle (SK)

Zur zusätzlichen Entlastung des Mischwasserkanals bei Hochwasser, im Entwässerungsgebiet 3 (Eiserfeld, Niederschelden), wird das Mischwasser über Hochwasserpumpen abgeführt.

Eine tabellarische Gesamtübersicht aller genehmigungspflichtigen Einleitungsstellen in ein Fließgewässer/ Grundwasser sind in Anlage 6 und die detaillierten Steckbriefe aus dem BWK/M3 Nachweis sind in Anlage 7 aufgeführt.

Alle Einleitungsstellen sind in Anlage 1 (Lagepläne) dargestellt.

## 9.2.2 Wasserrechtliche Genehmigungen

Alle Einleitungsstellen in ein Gewässer oder ins Grundwasser obliegen einer Genehmigungspflicht von den zuständigen Behörden.

### Rückblick:

Rückblickend auf den letzten ABK - Zeitraum 2018 – 2023 sind wie folgt wasserrechtlichen Genehmigungen von den Behörden genehmigt/ verlängert worden:

Anzahl	Bauwerk/ Einleitungsstelle
14	RÜ
7	RÜB
44	RW
3	SK
1	KA

Folgende RW- Einleitungsstelle ist entfallen:

- RW 331: aufgrund des Neubaus der freichristlichen Schule ist die Einleitungsstelle nicht mehr im städtischen Eigentum

### Zeitraum 2024-2029:

Folgende Genehmigungen sind zu verlängern:

Anzahl	Bauwerk/ Einleitungsstelle
23	RÜ
13	RÜB
39	RW
6	SK
2	RKB/RRB
1	KA

Zum jetzigen Stand ist eine neue RW- Einleitungsstelle, im Bereich der Eiserfelder Straße / Kreuzung Hengsbachstraße/ Marienhütte, in Bearbeitung. Diese wird die fortlaufende Bezeichnung RW 305 bekommen.

Folgende RW- Einleitungsstellen werden voraussichtlich entfallen:

- RW 323 „Trupbacher Straße“ – Anschluss an MW-Kanal
- RW 330 „Frankfurter Straße“ – Anschluss an MW-Kanal
- RW 639 „Geisweider Straße“ - Anschluss an MW-Kanal

### 9.3 Bewertung der Einleitungsstellen gem. Trennerlass

Die erste Bewertung der RW- Einleitungsstellen erfolgte im Rahmen des BWK M3 Nachweises nach dem Trennerlass.

Die weiteren Untersuchungen gem. DWA A 102 befindet sich derzeit in Bearbeitung.

Auszug BWK M3 zum Trennerlass:

*„Die Regenwassereinleitungen müssen gem. den Anforderungen an die Niederschlagsentwässerung im Trennverfahren (RdErl. d. Ministeriums für Umwelt*

*und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz - IV-9 031 001 2104 – v. 26.5.2004) einer gewässerbezogenen Immisionsbetrachtung unterzogen werden.*

*In der vorliegenden Betrachtung erfolgt die Einschätzung nach folgenden Ansätzen:*

*6.1 Einschätzung der Behandlungsbedürftig des Niederschlagswasser nach dem Verkehrsaufkommen (Straßenentwässerung)*

*Hierbei gilt, dass nach dem Maß „durchschnittlicher täglichen Verkehr“, kurz DTV [KFZ/d] die Behandlungsbedürftig des Niederschlagswassers eingeschätzt wird.*

*Hierbei gilt:“*

DTV [KFZ/d]	Kategorie	Behandlungsbedürftigkeit
= 0	I	Keine Behandlung erforderlich
< 300	II a	Keine Behandlung erforderlich
300 bis 2000	II	Einordnung im Einzelfall gem. Randbedingungen
2000 bis 15000	II b	mechanische Behandlung erforderlich
>15000	III	biologische Behandlung grundsätzlich erforderlich

### 9.4 Maßnahmen

Aus den vorangegangenen Daten und Bezug nehmend auf den bestehenden BWK M3 Nachweis, haben sich bis zum jetzigen Zeitpunkt neun Maßnahmen ergeben, die mit in die Maßnahmentabelle des ABKs 2024 - 2029 aufgenommen worden sind:

	Ordnungsnummer	Bezeichnung	Umsetzungszustand Bemerkung
1	7918.05.0	RW 309 Auf der Schemscheid/ Fischbacherberg	Planung 2023; Ausführung 2024 (in ABK Bericht 2023 berücksichtigen); 3x Sedimentationsabscheider in markanten Schnittpunkten vor der Einleitungsstelle

2	5428.10.0	RW 305 KR 45 Eiserfelder Straße	Planung 2023; Ausführung 2024 (in ABK Bericht 2023 berücksichtigen); RKB- aus Platzgründen auch Vorstell- bar: Sedimentationsanlage mit Bodenfil- ter
3	8358.02.0	RW 332 Hainer Hütte	Planung 2024; Ausführung 2025; 1x Sedimentationsabscheider
4	8706.10.0	RW 347 Leimbachstr.- Stadion (Str.- Entwässerung)	Planung 2025; Ausführung 2026; 1x Sedimentationsabscheider
5	288.01.0	RW 605 Ferndorfsteg	Planung 2024; Ausführung 2025; 1x Sedimentationsabscheider; Behandlung in Straßenabläufe)
6	9372.07.0	RW 323 Trupbacher Straße	Einleitung entfällt, da Einleitung in MW- Kanal
7	9283.01.0	RW 632 Buchen (Guten- bergstr- Bruchwiese)	
8	7918.06.0	RW 308 Auf der Schem- scheid	2x Sedimentationsabscheider
9	6110.06.0	RW 639 Geisweider Straße	Polizei Neubau: Einleitung entfällt, da Kanal umgelegt werden muss- Einlei- tung in MW Kanal

Im ABK- Jahresbericht 2023 wurden auch neue Maßnahmen aufgeführt, die voraussichtlich bis Ende 2024 abgeschlossen sind. Diese Maßnahmen sind im ABK 2024 – 2029 nicht aufgeführt.

## 10 **Beschluss des Rates der Stadt Siegen**

Der Rat der Stadt Siegen hat das vorliegende und fortgeschriebene Abwasserbeseitigungskonzept 2024 - 2029 der Stadt Siegen am \_\_\_\_\_ 2023 beschlossen.

Aufgestellt:  
Entsorgungsbetrieb der Stadt Siegen

Siegen, im Mai 2023

Stephan Roth                      Christof Quandel  
Betriebsleitung

## Abwasserbeseitigungskonzept 2024-2029 Maßnahmenliste



Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	*) Veranlassung der Maßnahme
1	1.999	Kanalsanierung	900	150	150	150	150	150	150	A16
2	KA Siegen	4.BA NB Deni-Becken u. VK-becken Bautechnik; Maschinenteknik; EMSR	7.000	3.500	3.500					A8
3	KA Siegen	6.BA 6.3 - ERN Brauchw	374	257	117					A8
4	KA Siegen	6.BA 6.4 - NB Schwimmschlammabzug	250	250						A8
5	KA Siegen	6.BA 6.5 - Straßen / Verkehrsflächen	800	450	350					A8
6	1.998	Bau- und Gewerbegebiet Oberschelden Seelbach	150	25	25	25	25	25	25	A1
7	1.998	Gewerbegebiet Martinshardt II	5.000	1.000	2.500	1.500				A1
8	1.055/1.120	Heeserstraße / Siegufer	300	300						A2 / A3
9	1.070	Freystraße	450	450						A2 / A3
10	2.191	Haardtstraße	400	400						A2 / A3
11	1.351	Hubacher Weg	700	700						A2 / A3
12	1.042	Bürbacher Weg / Siemenstraße / Banfer Weg	150	150						A3
13	1.207	Achenbacher Tal	1.900	700	720	480				A2 / A3
14	2.103	Ludwig-Kenter-Straße	150	150						A2 / A3
15	1.046	Hengsbachstr. 2. BA	750	390	360					A3
16		RÜB 175 Emilienstraße	230	230						A8
17		RÜB Bismarkstraße Kanalanbindung	740	740						A8
18	1.071	Dr. Ernst-Str. 2. BA	310	310						A2 / A3



Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe	2024	2025	2026	2027	2028	2029	*) Veranlassung der Maßnahme
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
19	1.074	Hainer Weg	320	320						A2 / A3
20	1.075	Falkstraße	390	390						A2 / A3
21	1.234	Bubergstraße	150	150						A2 / A3
22	1.157	Obenstruthstraße / Köpfchenstraße / Rubensstraße / Saarbrücker Straße	700	700						A2 / A3
23	3.080	Gilbergstraße	680	680						A2 / A3
24	1.077	Im Stummefeld RW und SW	261	261						A2 / A3
25	1.027	Bürbacher Weg 2.BA	780	300	480					A3
26	2.053	Bahnstraße	325	325						A2 / A3
27	1.156	Heinrich-Schütz-Straße	500	500						A2 / A3
28	1.048	Am Schleifmühlchen	40	40						A2 / A3
29	6110.06.0	RW 639 Geisweider Straße	20	20						A14
30	7918.06.0	RW 308 Auf der Schemscheid	73	73						A13
31	7918.05.0	RW 309 Auf der Schemscheid/ Fischbacherberg	146	146						A13
32	5428.10.0	RW 305 KR 45 Eiserfelder Straße	111	111						A13
33	8358.02.0	RW 332 Hainer Hütte	55	5	50					A13
34	288.01.0	RW 605 Ferndorfsteg	73	5	68					A13
35	8706.10.0	RW 347 Leimbachstr.-Stadion (Str. Entwässerung)	73		5	68				A13
36	1.224	Hagener Straße	1.080		120	480	480			A3
37	1.076/ 1.266	Giersberstr. - Wittgenst.Str./ Laaspher Str./ Erndtebrücker Str.	1.600		400	800	400			A2 / A3
38	2.049	Birlenbacher Straße	231		231					A2 / A3
39	4.066	Brachhain / Lambertweg - RW-Kanal	338		338					A2 / A3
40	1.009	Eiserfelderstraße / Gleisverlegung	195		195					A3

Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€	*) Veranlassung der Maßnahme
41	1.227	Hofgutstraße	600		600					A2 / A3
42	1.079	Wetzlarer Straße / Haigerer Straße	863		863					A2 / A3
43	1.081	Berleburger Straße	422		422					A2 / A3
44	1.083	Lilienstraße	66		66					A2 / A3
45	1.084	Forststraße	109		109					A2 / A3
46	1.078	Am Stadtwald / Ernst-Bach-Straße	1.440		960	480				A2 / A3
47	1.086	Charlottenstraße	340		340					A2 / A3
48	2.069	Wartburgstraße / Johann-Hus-Straße/ Bodelschwingstraße	480		480					A2 / A3
49	2.262	Talstraße	241		241					A2 / A3
50	1.238	Porschestraße	144			144				A3
51	1.087	Schelderberg	1.000			1.000				A2 / A3
52	1.088	Schelderberg hdH	434			434				A2 / A3
53	1.244	Im Samelsfeld	110			110				A2 / A3
54	2.369	Heckenbergstraße	65			65				A2 / A3
55	1.089	Im alten Hoff / In der Mittelbach	725			725				A2 / A3
56	1.090	Oststraße / Weißbachweg / Brüderweg Hdh	446			446				A2 / A3
57	2.091	Austraße	265			265				A2 / A3
58	3.093	Am Hengsberg	314			314				A2 / A3
59	1.094	Posener Straße / Bromberger Straße Hdh / Gnesener Straße Hdh	701			701				A2 / A3
60	1.095	Hirschberger Straße	169			169				A2 / A3
61	3.096	Schulstraße / Eiserntalstraße	200			200				A2 / A3
62	1.098	Hainbornstraße	515			515				A2 / A3

Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe	2024	2025	2026	2027	2028	2029	*) Veranlassung der Maßnahme
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
63	2.099	Am Fr.-Flender-Platz	224			224				A2 / A3
64	1.100	Am Lausbecher	491			491				A2 / A3
65	3.101	Lindenstraße	493			493				A2 / A3
66	3.102	Zum Obstgarten / Bielfeld	580			580				A2 / A3
67	9372.07.0	RW 323 Trupbacher Straße	15			15				A13
68	9283.01.0	RW 632 Buchen (Gutenbergstr-Bruchwiese)	55			5	50			A13
69	2.105	Felsenweg/ Steiler Weg/ Samuel-Frank-Straße/ Grobestraße	2.000				2.000			A2 / A3
70	1.106	Schloßblick/Schloßblick Hdh	890				890			A2 / A3
71	2.107	Auf der Meinhardt	2.160				2.160			A2 / A3
72	1.108	Tiergartenstraße	216				216			A2 / A3
73	1.065	Kolbeweg	312				312			A2 / A3
74	2.109	Am Wäldchen/ Am Rückelchen / Adlerstraße / Eulenweg	1.033				1.033			A2 / A3
75	2.110	In der Lehmkuhle	360				360			A2 / A3
76	3.111	Am Rosengarten	300				300			A2 / A3
77	2.112	Kohlenbergstraße	562				562			A2 / A3
78	2.113	Heesstraße	578				578			A2 / A3
79	1.114	Gießener Straße	650				650			A2 / A3
80	2.072	Hauptmarkt / Waldhausstraße / Auf dem Mühlengraben	270				270			A2 / A3
81	2.040	Fröbelstraße / Geisweiderstr.	140				140			A2 / A3
82	4.097	Dreisbacher Straße	140				140			A2 / A3
83	3.115	Am Siegenstein	1.402					1.402		A2 / A3
84	1.116	Autobahnrastst.-Alch.Str.	665					665		A2 / A3

Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe	2024	2025	2026	2027	2028	2029	*) Veranlassung der Maßnahme
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
85	1.117	Löhrtor Entlastung Rü 123	154					154		A2 / A3
86	3.118	Sinnerbach	265					265		A2 / A3
87	2.119	Hammerwerk	167					167		A2 / A3
88	2.121	Adolf-Reichwein-Str.	338					338		A2 / A3
89	1.122	Im Wiesengrund	125					125		A2 / A3
90	2.123	Sohlbacher Straße / Friedlandstraße 2.+3. BA	1.208					1.208		A2 / A3
91	3.124	Carl-Dresler-Straße	556					556		A2 / A3
92	3.338	Bergfriederstraße	41					41		A2 / A3
93	1.126	Beethovenstraße	904					904		A2 / A3
94	1.127	Stöckerstraße	157					157		A2 / A3
95	2.128	Bornstraße	304					304		A2 / A3
96	1.129	Obergraben / Löhrtor	266					266		A2 / A3
97	3.130	Bühlstraße	361					361		A2 / A3
98	2.132	Auf dem Bruch / Olper Straße hdH	424					424		A2 / A3
99	3.133	Hundsbergstraße	1.220					1.220		A2 / A3
100	2.131	Zum Söhler	145					145		A2 / A3
101	3.134	Hubenfeldstraße	532					532		A2 / A3
102	1.136	Numbachstraße	217					217		A2 / A3
103	1.139	Mörikestraße	694					694		A2 / A3
104	1.141	Lauseicher Weg	277					277		A2 / A3
105	2.135	Gutenbergstraße	1.570						1.570	A2 / A3
106	2.137	Graf-Luckner-Straße	296						296	A2 / A3

Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe	2024	2025	2026	2027	2028	2029	*) Veranlassung der Maßnahme
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
107	1.138	Pfarrstraße / Höhstraße	380						380	A2 / A3
108	1.142	Kirchweg	710						710	A2 / A3
109	1.143	Bonhoefferstraße	275						275	A2 / A3
110	1.145	Hirtenkamp hdH	307						307	A2 / A3
111	1.146	Giersbergstraße / Marburger Tor	967						967	A2 / A3
112	1.147	Rabenhainstraße	794						794	A2 / A3
113	1.148	Rödger Straße	655						655	A2 / A3
114	1.149	Wiesenstraße	1.002						1.002	A2 / A3
115	2.150	Taubenweg / Buchener Straße	922						922	A2 / A3
116	1.151	Dr. Ernst Straße	109						109	A2 / A3
117	2.152	Am Kornberg	310						310	A2 / A3
118	2.153	Schwarzdornweg	386						386	A2 / A3
119	2.159	Geisweider Straße / Rathausstr. hdH	605						605	A2 / A3
120	2.160	Balthasar-Neumann-Weg	397						397	A2 / A3
121	3.161	An neuen Feld	586						586	A2 / A3
122	1.162	Auf der Weiß	210						210	A2 / A3

Lfd.-Nr.	Maßnahmennummer	Maßnahme	Summe	2024	2025	2026	2027	2028	2029	*) Veranlassung der Maßnahme
			T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	

**\*) Veranlassung der Maßnahme**

A1	erstmalige Erstellung der Anlage
A2	Kanalisation - Sanierungsmaßnahme aus hydraulischen Gründen
A3	Kanalisation - Sanierungsmaßnahme aus baulichen Gründen
A8	Behandlung von Mischwasser
A9	Behandlung von Niederschlagswasser
A12	Versickerungsanlagen
A13	Ortsnahe Einleitung
A14	Wegfall einer punktuellen Einleitung
A16	Planungen, keiner Maßnahme direkt zuzuordnen

## **Anlage 3: Kleinkläranlagen**

auf Dauer erhalten			
lfd. Nr. im Plan.	Stadtteil	Straße	KA Nr.
1	Buchen	Waidmannsweg 60 (alt:100)	15
2	Langenholdinghausen	Buchtal 5	791
3	Langenholdinghausen	Hof Altenberg 1	2447
4	Langenholdinghausen	Hof Halsenbach 1	2448
5	Langenholdinghausen	Hof Heckseifen 1	2449
6	Langenholdinghausen	Zum Eulenbruch 11	839
7	Meiswinkel	Richelsbachstraße 6	921
8	Meiswinkel	Richelsbachstraße 8	922
9	Meiswinkel	Schwarzenbachstraße 4	928
10	Meiswinkel	Schwarzenbachstraße 5	929
11	Obersetzen	Buschhütter Str. 81	1935
12	Obersetzen	Löhstr. 28	2493
13	Sohlbach	Hof Schutte 1	2017
14	Bürbach	Tiefenbacher Str. 3	20
15	Bürbach	Wallauer Weg 60	2355
16	Breitenbach	Assbergstr. 17	2310
17	Breitenbach	Assbergstr. 100 Flur 2; Flurstück 62	2411
18	Breitenbach	Bremerlingweg 45	10
20	Breitenbach	In der Feuersbach 14 + 15 + 19	2435
21	Breitenbach	Netphener Str. 73	2316
22	Breitenbach	Rebhuhnweg 15	2360
23	Breitenbach	Rebhuhnweg 30+32	2396
24	Kaan Marienborn	Auf der Weiß 100	2292
25	Kaan Marienborn	Im Freienfeld 22	2009



auf Dauer erhalten			
Ifd. Nr. im Plan.	Stadtteil	Straße	KA Nr.
26	Kaan Marienborn	Kichtaler Weg 74	2333
28	Feuersbach	Lüsbergstr. 100	2510
30	Siegen	In der Heinbach 2	2003
31	Volnsberg	Am Hümborg 1	2055
32	Niederschelden	Waldstr. 82	1133
33	Niederschelden	Waldstr. 90	1135
35	Eisern	Eisernhardt 1	2012
36	Eisern	Rensbachstraße 100	2201
37	Eisern	Faule Birke 1	2013
40	Gosenbach	Oberschelder Straße 54	1516
41	Oberschelden	Oberschelder Straße 161	
42	Gosenbach	Schachtweg 91	1521
43	Gosenbach	Schachtweg 95	1522

Anschluss und Benutzungszwang				
lfd. Nr. im Plan	Stadtteil	Lage	KA Nr.	Umsetzung
106	Niedersetzen	Dreisbacher Str. 41	1617	
108	Eiserfeld	Lindenstraße 103 A	183	
110	Siegen	Am Schwarzen Barth 36	1971	
111	Siegen	Bahnhof Eintracht 45	2283	

## **Anlage 4: abflusslose Gruben**

abflusslose Gruben			
lfd. Nr. im Plan	Stadtteil	Straße	KA Nr.
19	Breitenbach	Bremerlingweg 60	11
27	Kaan Marienborn	Kohrweg 200	2222
29	Siegen	Friedrich-Wilhelm-Str. 200	2159
45	Seelbach	Schelderberg 81	2496
46	Siegen	Achenbacher Str. 370 / 999	5
47	Siegen	In der Heinbach 3	2321
201	Meiswinkel	Heestalstraße 45	2457
202	Eiserfeld	Eisernhardt 10	2408
203	Geisweid	Haardter-Berg-Straße 100	2498
204	Meiswinkel	Heestalstraße 50	880
205	Meiswinkel	Heestalstraße 60	2433
206	Meiswinkel	Mülchenstraße 80	903
207	Niedersetzen	Setzer Str. 1	2361
209	Obersetzen	Buschhütter Str. 120	2424
210	Obersetzen	Löhstraße 27	
211	Sohlbach	Im Gensterfeld 999	2481
212	Sohlbach	Jakob-Scheiner-Str. 30 (alt:999)	
215	Bürbach	Silberfuchs 100	2148
216	Kaan Marienborn	Breitenbacher Str. 91 (alt: 67)	2485
217	Seelbach	Weidenbruch	
218	Siegen	Agnesenhof 100	2480
219	Siegen	Frankfurter Str. 320 (alt: 241)	2378
220	Siegen	Frankfurter Str. 310 (alt: 231)	2502
221	Siegen	Frankfurter Str. 350	2497
222	Siegen	In der Heinbach 5	2444
223	Volnsberg	Am Hümborg 999	
224	Eisern	Eisernhardt 99	2242

225	Eisern	Rinsdorfer Straße 1A	560
226	Eisern	Stimmerweg 50	
227	Eiserfeld	Tretenbach 100 (alt:41))	2483
231	Eiserfeld	Eisenzecher Zug 17	2523
232	Siegen	Frankfurter Straße 999	
233	Feuersbach	Deuzer Straße; Flur 4; Flurstück 129 (alt:280)	
234	Gosenbach	Siegener Straße 130	
235	Niederschelden	Am Rosengarten 100	

**Anlage 5: Direkteinleitende Gewerbebetriebe**

Einleitungsstellen-Nr.	Bezeichnung	Zuständige Behörde	Gewässername	Ostwert in UTM (Zone 32)	Nordwert in UTM (Zone 32)
---	Slawinski & Co. GmbH, Siegen	Kreis Siegen-Wittgenstein	Sieg	432153	5640119
2224033	IHW-Park GBR, Kühlwasser Kompressoren, Härterei, Spritz-Gussmaschinen	Kreis Siegen-Wittgenstein	Sieg	428438	5632851
2224034	Wasserverband S-W, Filterrückspülwasser, Reinigungswasser der Räumlichkeiten	Kreis Siegen-Wittgenstein	Schindebach	426475	5633398
2224037	Fuchs Schraubenwerk GmbH, Betriebsgrundstueck	Kreis Siegen-Wittgenstein	Ferndorf	431316	5638773
2224041	Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Werk Siegen	BR Arnsberg	Ferndorf	430967	5641074
2224042	Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Werk Siegen	BR Arnsberg	Ferndorf	430997	5640674
2224044	Deutsche Edelstahlwerke Specialty Steel GmbH & Co. KG, Werk Siegen	BR Arnsberg	Ferndorf	430864	5640244
2224046	Gontermann-Peipers GmbH, Abfaldeponie Feuersbach	Kreis Siegen-Wittgenstein	Feuersbach	437707	5636868
2224051	Mannesmann Line Pipe GmbH, Kühlwasser & Niederschlagswasser	Kreis Siegen-Wittgenstein	Weiß	434383	5635613
2224052	Stadt Siegen, Freibad Kaan-Marienborn, Breitenbacherstr.59	Kreis Siegen-Wittgenstein	Breitenbach	434177	5636204
2224118	STABO Boschgotthardshütte in Siegen	Kreis Siegen-Wittgenstein	Ferndorf	431262	5639274
2224142	Freibad Geisweid, Auf der Schläfe 4, 57078 Siegen	Kreis Siegen-Wittgenstein	Sohlbach	429624	5641441
2224152	Deponie Fludersbach in Siegen	Kreis Siegen-Wittgenstein	Fludersbach	433549	5634468
2224183	Messer Produktions GmbH Siegen, Betriebsgelände in Siegen, Obere Kaiserstr.	BR Arnsberg	Setze	431072	5641668
222131651	Siegen-Mitte, Kaan- Marienb., Feuersb., Trupb., Seelb., Bürb., Volnsb., Breitenbg.	BR Arnsberg	Sieg	429053	5633732
222131652	Siegen: mehrere OTe, Netphen: Dreistiefenbach	BR Arnsberg	Sieg	431420	5637814